

## ALLGEMEINES ÜBER GEÖLTE HOLZOBERFLÄCHEN

Holz lebt! Geöltes Holz ist ein Raumklimaverbesserer. In Zeiten hoher Luftfeuchtigkeit wird diese im Holz gespeichert und so das Raumklima und die Luftfeuchtigkeit gleichmäßig und für uns angenehm gestaltet. Die geölte Oberfläche ist aber auch **robust** und **schmutzabweisend**. *Schmutzstoppmatten* im stark beanspruchten Eingangsbereich verhindern, dass Schmutz und Nässe ein Abtreten der Oberfläche bewirken. Dies ist besonders bei farblich behandelten Dielenböden eine wichtige Maßnahme um **Trittstraßen** und **Laufspuren** zu **verhindern**. Sessel und Tische sollten mit Gleitunterlagen versehen werden. Damit verhindern Sie ein Zerkratzen Ihrer Bodenoberfläche.

### SO ÖLEN SIE RICHTIG

Tragen Sie das Öl mit Lappen, Rolle, Spachtel dünn auf und massieren Sie es nach einer kurzen Zeit gleichmäßig und gut ins Holz ein. Das nicht eingedrungene Öl nehmen Sie mit dem Nachpolieren nach 15- 20 Min. wieder auf.

Beachten Sie aber hier genau die Produktinformationen Ihres Ölherstellers.

### PFLEGEANLEITUNG

Zur normalen Pflege genügt ein Mopp, Besen oder ein leistungsstarker Staubsauger damit ein Verschmutzen oder Füllen von Fugen mit Kehrschmutz verhindert wird. Der Boden kann bei Verschmutzungen auch mit einem gut ausgewrungenen **Baumwolltuch** nebelfeucht abgewischt werden. *Sofort trocken nachwischen damit keine Nässe in Fugen eindringen kann*. Verwenden Sie **niemals Mikrofasertücher**, diese bewirken ein anschleifen der Oberfläche durch die stark aufgerichteten Fasern.

### FEUCHTEREINIGUNG MIT WISCHPFLEGE

Mischen Sie die Wischpflege mit Wasser im vom Hersteller angegebenen Verhältnis. Wischen Sie den Boden anschließend feucht auf. Danach mit klarem Wasser und gut ausgewundenen Tuch gründlich nachwischen.

**TIPP:** Bei groben Verschmutzungen, Flecken etc. kann die Oberfläche auch mit purer Wischpflege gereinigt werden. Anschließen auch hier mit klarem Wasser nachwischen und gut trocknen lassen. **Bei Bedarf mit Wachsöl oder Parkettöl nachbehandeln.**

### KERBEN, KRATZER, DELLEN

Die beschädigten Stellen mit feinem Schleifpapier (Körnung 150 – 180) oder Schleifvlies **in Faserrichtung** anschleifen. Direkt auf die Kerbe Wasser träufeln und mit einem nassen Tuch und Bügeleisen herausdämpfen. Diesen Vorgang eventuell mehrmals wiederholen. Das Holz quillt dadurch an der beschädigten Stelle auf und die Kerbe wird sich dadurch verkleinern oder bereits schließen. Die Oberfläche danach mind. 24 Std. gut trocknen lassen und eventuell mit einem Schleifpapier (Körnung 180 – 240) nachschleifen sowie neu ölen.